MONUMENTA
GERMANIAE

C

C — 7

21

Bericht über die Abtheilung Scriptores 1903.

Die eifrigste Pflege wurde der Chronik, die jetzt für die Scriptores bearbeitet wird, sowie der Fortsetzung des Liber pontificalis, zu Teil also fällt der Bericht des Herrn Dr. Levison über seine Arbeit davon mit.

Nach Vollendung des zweiten Teiles von Bd. XXXII, der Chronik des Sigebert de Gembloux und der Chronik des Benedictiner Abts Albert de Stades hat sich die Arbeitskraft stark gerichtet auf die bis jetzigen Vorarbeiten der im Druck befindlichen Teile der Monumenta Germaniae und die Redaktion der Monatsschrift für Neue Deutsche Geschichtskunde, dann auch die Vorarbeiten für die weitere Bearbeitung des Liber pontificalis, wozu die Texte, wozu die Jetzt vollständig in Aufgang nehmen. Es gelang auch die Arbeit für Chronik des Sigebert noch nicht weiter fortsetzen können. Meine beiden hiesigen Mitarbeiter waren fast ausschließlich für die Scriptores von Germania caesarum beschäftigt, und Dr. Schneider hat hier die Hauptarbeit für die Ausgabe der Annalen des Thomas von Zella in Anspruch genommen, als er eine gewisse Kraft für diese Ausgabe spricht, die über die wiederum Gesta Florentinorum und sonstigen hiesigen Abkürzungen handelt. Die Ausgabe wird jetzt im dritten Heft des XXXIII. Bandes der Monatsschrift gedruckt.

Anlage: Bericht des Dr. Levison.

Siehe unter Levison Korrespondenzen